



## PRESSEMITTEILUNG

---

### Mitgliederversammlung 2022 des BV Schmuck und Uhren

*Der Bundesverband Schmuck und Uhren reflektiert auf seiner ordentlichen Mitgliederversammlung das Jahr 2021. Prof. Fernando Fastoso von der Hochschule Pforzheim diskutierte mit den Verbandsmitgliedern über das Thema „Luxus“.*

Pforzheim, 08.02.2022. Die Mitgliederversammlung des Bundesverband Schmuck, Uhren, Silberwaren und verwandte Industrien e.V. (BVSU) konnte am heutigen Dienstag ein herausforderndes und doch überraschend erfolgreiches Jahr 2021 für den Verband und die Branche Revue passieren lassen.

BVSU Präsident **Uwe Staib** begrüßte rund 60 Mitglieder des BV Schmuck und Uhren online per Videokonferenz, nachdem die als zunächst hybrid geplante Veranstaltung im Schmuckmuseum Pforzheim aus Risikoabwägung abgesagt wurde. BVSU Hauptgeschäftsführer **Dr. Guido Grohmann** berichtete den Teilnehmern über die Verbandsaktivitäten im abgelaufenen Jahres 2021. Der Fokus der Verbandsaufgaben lag auch im zweiten Jahr der Pandemie auf der Beratung, Information und Rechtsvertretung der Mitglieder, sowie der Interessenvertretung der Branche gegenüber politischen und wirtschaftlichen Akteuren. Die Messeaktivitäten der Branche kamen jedoch auch im Jahr 2021 vollständig zum Erliegen. Große Hoffnung setzt der Verband auf den Frühling und auf die in den April verlegte Inhorgenta Messe in München.

Über das Geschäftsjahr der BVSU-eigenen Tochter- und Servicegesellschaft Deutsche Schmuck und Uhren GmbH berichtete Geschäftsführerin **Christine Köhle-Wichmann**. Frau **Karina Ratzlaff** berichtete für die Vereinigung der Bundesverbände des deutschen Schmuck- und Silberwarengewerbes über die Aktivitäten des Weltschmuckverbandes CIBJO.

Besonderer Gast der Mitgliederversammlung war Professor Dr. Fernando Fastoso, Inhaber des Stiftungslehrstuhls für Markenmanagement für Luxus- und High-Class Marken an der Hochschule Pforzheim, der vom BV Schmuck und Uhren gemeinsam mit einigen wichtigen Unternehmen der Branche gefördert wird. Professor Fastoso stellte den Verbandsmitgliedern seine Forschungsschwerpunkte vor, die unter anderem untersuchen, wie Verbraucher mit Marken interagieren oder wie Unternehmen ihre Strategien am besten an die Bedürfnisse der

Verbraucher anpassen. Gerade in der Schmuck- und Uhrenbranche verändert beispielsweise der Trend zur Nachhaltigkeit die Definition von Luxus und verstärkt die Relevanz der Forschungsschwerpunkte von Professor Fastoso für die Verbandsmitglieder immer mehr.

Bundesverband Schmuck und Uhren, Silberwaren und verwandte Industrien e.V.

08. Februar 2022

---

Der Bundesverband Schmuck und Uhren, Silberwaren und verwandte Industrien e.V. (BVSU) wurde 1947 in Pforzheim gegründet. Er ist die Interessenvertretung von über 170 vorwiegend mittelständisch strukturierten Mitgliedsunternehmen und nimmt deren Interessen auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene wahr. Er ist Mitglied des Bundesverbands der deutschen Industrie (BDI). Ihm obliegt die Federführung der deutschen Verbände im Weltschmuckverband CIBJO. Zudem vertritt der BVSU die Interessen der deutschen Uhrenindustrie im europäischen Uhrenverband CPHE. Der Bundesverband ist zudem Mitglied des Responsible Jewellery Councils (RJC).